

Blumauer, Aloys: Dem Fräulein von L*** (1776)

- 1 So weih' ich denn mit Lust und Freude
- 2 Auch dir die Kinder meiner Phantasie,
- 3 Der ohne Schmuck, pranglosem Kleide
- 4 Nur karg die Muse ihre Farben lieh;
- 5 Denn ewig wollen sie nicht leben,
- 6 Noch auf des Ruhmes schlüpferiger Bahn
- 7 Den Lorbeerkrantz sich nimmer weben,
- 8 Noch glänzen je an seinem fernen Plan.
- 9 Nur nach der Freunde Beifall streben,
- 10 Dies ist ihr höchster Wunsch, allein ihr Sinn,
- 11 Und wenn mir ihn nun diese geben,
- 12 Sag' an, ob ich nicht reich belohnet bin?
- 13 Und hab' ich erst von dir ihn auch errungen,
- 14 Ja dann, dann ist mein schönster Zweck gelungen.

(Textopus: Dem Fräulein von L***. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33382>)